

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88568
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	162
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	660,91
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Altes Beetgraben-System, das im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme im Gebiet erheblich aufgeweitet und eingetieft worden ist. I.d.R. über 1 m weit in das Gelände eingeschnitten, mit mäßig steil etwa im Verhältnis 1 : 2 geneigten Böschungen. Häufig mit einer Wasserfläche von etwa 1,50 m Breite, die derzeit rund 0,5 m unter dem benachbarten Gelände liegt. Im Frühjahr war der Wasserstand jedoch oberflächennah, erkennbar an einem Streifen aus Flatterbinsen, die jeweils den oberen Rand der Wasserstände markieren. Die Ufer sind im Wesentlichen jedoch überwachsen von ausgeprägten Schilfröhrichten, die nur wenig anderen Bewuchs zulassen und die Gräben z.T. schon vollständig überschatten. Einzelne Grabenabschnitte sind aufgrund des insgesamt sehr niedrigen Wasserstandes im Gebiet aktuell trockengefallen. Diese werden dann vollständig von Schilfröhrichten überwachsen. Das Wasser ist oft recht dunkel und leicht getrübt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gs	Schilf-Typ (gs)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich bzw. nördlich Marschbahndamm innerhalb der teils brachliegenden Grünlandflächen		
Nachbarnutzung/en	Brachliegendes, hoch aufgewachsenes ehemaliges Intensivgrünland		
Rechtswert (X)	581741	Hochwert (Y)	5917809
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88568
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	162
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	660,91
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Erhebliche Wasserstandsschwankungen bis hin zum Trockenfallen der Gräben. Bei hohen Wasserständen sind die Gräben sehr tief und eher als Fischlebensraum geeignet, als als Laichgewässer für Amphibien. Zudem wirken die Gräben bei geringen Wasserständen deutlich entwässernd.
Wertgesichtspunkte	Über größere Strecken Dauergewässer mit potentieller Eignung als Lebensraum für Amphibien
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Fische
Maßnahmen	Die Wasserstände im Gebiet sollten dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden, erhebliche Wasserstandsschwankungen sollten in jedem Fall vermieden

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88568
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	162
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	660,91
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	<p>werden. Das Umfeld der Gräben sollte in die Nutzungen integriert sein, auch die Schilfröhrichte müssen gelegentlich gemäht oder befressen werden, damit die Gräben offen bleiben. Als Gesamtlösung für das Gebiet ist es eventuell sinnvoll, eine Mähwiesennutzung zu etablieren, hohe Wasserstände zu stabilisieren und die Ufer in die Mahd zu integrieren. Anderenfalls muss die Beweidung intensiviert werden, um die sehr dichten und hochwüchsigen Vegetationsbestände zu reduzieren.</p> <p>Alternativ es ist denkbar die gesamte Nutzung des Gebietes aufzugeben und im Bereich der Sukzession zu überlassen. für ein naturschutzfachlich hohen Wert der Flächen ist wiederum ein sehr hoher Wasserstand Voraussetzung.</p>
Größe	
Breite	5.00 m

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Schilf-Typ (gs)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gs - Schilf-Typ
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88568
			DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	162
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	660,91
			Breite (lineare Abb.) [m]	5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-										V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-												
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	w		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-												
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-								b	V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-								b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-												
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-												
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-									V			
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-										3		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	d		-	-												
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	w		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-												
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-									3			
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88568
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	162
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	660,91
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														3		3	1
Anzahl Arten														31			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland